

knechte dem Lohgerber Vorm Leipzischen thore habe ich offtmahls müssen getretene Leder im Schuebkarren aus der Gerbergassen rauf Vorm Spitalthor anheim führen, Unnd im Lohhause treiben helffen. Bey Bartel Fritzschen, Welcher jährlich ein 8 oder 9 Gebrewer bier gethan, habe ich müssen ein Meltzer Unnd Brewgehülfe sein, Unnd manchen Sonnabendt [Und nach dem Brewen]²⁴⁾ etliche 40 Zubber Waßer auf der Achseln Zum bade tragen, darneben auch sönsten oftmahts bis Inn die sinckende nacht mitt bier Und Wein holen Wie ein Hausknecht aufwartten. Bey Valten Weishansen Wundt- artzten bin ich Zwar Wohl mitt Hausarbeit an meinen studiis nicht gehindert Worden, sondern habe meiner Knaben mit der institutione privata in peculiari musaeo²⁵⁾ fleißig abwartten, Und Wenn Wir oft gäste gehabt, Viel aufwartten müßen in multam noctem, habe ihme auch gar Viel artzney Kunststücke bey nacht ausschreiben, Undt Ihn auch, Wenn ehr entweder auf die Trinckstubbe oder sönsten Zu den Nachebarn Zum abendtrunck gangen, Und gerne lange geseßen hatt, heimholen müßen²⁶⁾.

Habe mich aber allerseids bey Ihnen also gehalten, das sie mich lieb gehalten, Und nicht gerne Von sich gelaßen.

Eodem 19 die Augusti veni Lipsiam cum mea supellectile, et statim accessi magnificum ac doctissimum virum Dominum M. Johannem Albinum Coburgensem²⁷⁾ Academiae L. tum temporis Rectorem et poetices Professorem publicum, qui me, praestito prius iuramento, in album studiosorum recepit, cui solvi pro inscriptione grossum angelicum²⁸⁾. Hinc oblata domino M. Albino Greiffenbergero Electoralium alumnorum Praeceptor²⁹⁾ Obligatione a senatu Mittweidensi mihi communicata, 10 hora in consueto coenaculo 5 mensae³⁰⁾ commessoribus adhibitus fui, seniori Johanne Hippio: adiunctusque contubernalis docto et pacifico adolescenti Friderico Losano³¹⁾ Bitterfeldensi in conclavi anteriori superioris tabulatus novi aedificii in collegio Paulino iuxta scalam versus aream.

4 die Octobris una cum aliis 10 alumnis praestiti meum Juramentum speciale coram Domino Zacharia Schiltero S. T. Doctore Procancellario.“

N. hat am 14 Juli 1582 „*me ordine sic tangente Lipsiae in aede Paulina hora 12 meridiana prima vice concionem de Evangelio Luc. 5*“ gehalten, andere in den folgenden Jahren³²⁾.

²⁴⁾ Die Worte in [] nachgetragen.

²⁵⁾ Dieser Ausdruck auch in der Jahresrechnung eines jena- ischen stud. iur. von 1590, Ztschr. des Ver. f. thür. Gesch. und Alterth. III, 227.

²⁶⁾ Der H. Chirurgus hat dafür N. „ein gefehrlich apostema gratis geheilet“, 12. März 1580.

²⁷⁾ Gersdorf a. a. O. S. 40.

²⁸⁾ In der Leipz. Matrikel v. 1580 unter den Misnenses: Daniel Naubizerus Mittwedensis 3 g. 6 d.

²⁹⁾ Über dies Amt Zarncke, Urkundl. Quell. z. Gesch. d. Univ. Leipzig S. 689.

³⁰⁾ quintae mensae.

³¹⁾ von Lösau (n. ö. Weissenfels)?

³²⁾ Auch Adrian Beiers Selbstbiographie berichtet über seine Predigten. Ztschr. d. Ver. f. thür. Gesch. X, 327.